

8 Argumente für eine Pflegeplanung

1.

Der Gesetzgeber fordert eine individuelle Pflegeplanung für jeden Bewohner und hat den zeitlichen Aufwand bereits in den Personalschlüssel mit eingerechnet

2.

Auf das Nachlaufen nach Informationen kann verzichtet werden

3.

Informationen über Bewohner gehen nicht mehr verloren

4.

Wichtige Ressourcen der Bewohner sind stets allen bekannt und werden berücksichtigt

5.

Mitarbeiter handeln nicht mehr zufällig und intuitiv bei der Pflege eines Bewohners, so wird eine gleich bleibende Behandlungsqualität gesichert

6.

Der individuelle Fortschritt eines Bewohners kann anhand der Pflegeplanung beobachtet und erkannt werden

7.

Die Bewohner werden nach aktuellem pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen versorgt und gepflegt

8.

Bei Mitarbeiterausfall, nach einem Urlaub oder bei einer Umorganisation der Stationen kann die Pflegekraft alle Informationen bekommen und an die Pflege anknüpfen